

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 48 (1930)
Heft: 210

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 9. September
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 9 septembre
1930

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporto economico

N° 210
Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: *Schweiz*: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland*:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzeln Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

N° 210
Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: *Suisse*: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger*: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Zeppelinpost. — Transports postaux par le «Zeppelin» / Internationaler Postzirkel-
verkehr — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der Schuldbrief per Fr. 3000, datiert 7. Januar 1925, lautend auf Jakob Peier, geb. 1897, Jakobs sel., von und wohnhaft in Flaach, als Schuldner, und Witwe Elisabetha Peier geb. Gisler, Elisabetha Peier, geb. 1899, und Anna Peier, geb. 1903, alle wohnhaft gewesen in Flaach, als Gläubiger, lastend auf den Liegenschaften in Flaach, wird vermisst. Derselbe ist abbezahlt.

Ein allfälliger Inhaber des Schuldbriefes, oder wer sonst über diesen Auskunft zu geben vermag, wird aufgefordert, sich binnen Jahresfrist seit der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt bei der Bezirksgerichtskanzlei Andelfingen zu melden, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt und seine Löschung im Grundprotokoll angeordnet würde. (W 364^a)

Andelfingen, den 8. September 1930.

Bezirksgerichtskanzlei Andelfingen.

Der allfällige Inhaber der vermissten Lebensversicherungspolice Nr. 400182 der Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft in Basel für Fr. 4000 des Werner Nydegger, Bahnangestellter, in Kollbrunn, datiert 7. März 1924, auszahlfähig beim Tode des Versicherten an dessen Frau Rosa geb. Elmer, spätestens am 28. Februar 1931 an den Versicherten selber, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 6 Monaten, von heute an, auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde der Titel als kraftlos erklärt werden. (W 289^a)

Winterthur, den 8. Juli 1930.

Bezirksgerichtskanzlei Winterthur.

Gemäss Beschluss des Bezirkesgerichtes Weinfelden wird der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligationen Nrn. 485941 und 485942 der Thurgauischen Kantonalbank, per je Fr. 1000, d. d. 21. Juli 1925, verzinslich à 5 % und fällig seit 21. Juli 1930, hiermit aufgefordert, seine Rechte an diesen Titeln innerhalb 3 Jahren bei der unterzeichneten Gerichtskanzlei geltend zu machen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt würden.

Amriswil, den 25. August 1930.

(W 345^a)

Gerichtskanzlei Weinfelden.

Der Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. 63605, «Die Schweiz», lautend auf den Namen Alfred Schär, Schmied, im Fritzenbach bei Zollbrück, für eine Versicherungssumme von Fr. 5000, wird hiermit aufgefordert, diese Police innerhalb drei Monaten von dieser Publikation an gerechnet dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst die Police als kraftlos erklärt wird.

Langnau, den 25. August 1930.

(W 346^a)

Der Gerichtspräsident von Signau: Gerber.

Es werden vermisst:

1. Versorgung vom 13. Dezember 1854 für Fr. 600, Ziffer 18 auf Nr. 88 Binzenegg des Klaudius Bisig, Trachslau. Ursprüngliche Gläubiger: Corporation Trachslau, später Josef Bisig.
2. Cautionsurkunde vom 8. März 1875 für Fr. 1000, Ziffer 19 auf Nr. 83 Bleichboden des Gottlieb Neidhart, Willerszell. Ursprünglicher Gläubiger: Jos. Kälin.
3. Schuldbrief vom 26. Juni 1882 für Fr. 6000, Ziffer 27. Ursprünglicher Gläubiger: Marian Kälin.
4. Ausrichtbrief vom 10. Juni 1886 für Fr. 2100, Ziffer 36. Ursprünglicher Gläubiger: Johann Josef Kälin.
5. Bodenzinskapital für Fr. 201, Ziffer 8, 3—5 haftend auf Nr. 328 Rütihof usw. der Erben des Marianus und Franz Dominik Kälin, Rütihof.

Die allfälligen Inhaber dieser Pfandtitel werden aufgefordert, dieselben bis zum 15. September 1931 der unterzeichneten Behörde vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 361^a)

Einsiedeln, den 4. September 1930.

Das Bezirksgericht.

Tribunal de première instance de Genève
Première insertion

Nous, président du Tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu des obligations au porteur de la Banque populaire Suisse à Genève,

4 1/2 %; de fr. 1000 chacune, nos 18446 et 18447, à 3 ans, émises le 5 septembre 1930, avec coupons au 5 mars 1931 et suivants, attachés, de les produire et de les déposer en notre greffe, dans le délai de trois ans à dater de la première publication de la présente sommation.

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. B. 15. (W 365^a)

Par délégation: Ch. Cornu, juge.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

Kaffeewirtschaft, Pension. — 1930. 5. September. Inhaber der Firma Helene Damia, mit Sitz in Biel, ist Helene Damia, von Duno (Italien), in Biel. Betrieb der Kaffeewirtschaft und Pension de la Croix d'or. Waffengasse 1.

Zigarren, Tabak. — 5. September. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma M. Keller & Cie., Handel mit Zigarren und Tabak en gros und en détail, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 161 vom 15. Juli 1925, Seite 1235), ist der Kommanditar Robert Keller infolge Todes ausgeschieden. Seine Kommandite von Fr. 20,000 ist erloschen. An seiner Stelle tritt als Kommanditistin in die Gesellschaft ein: Frau Laura Keller-Antenen, von Reinach, in Biel, mit einer Kommanditbeteiligung von Fr. 20,000.

Immobilien. — 5. September. Unter der Firma Methof A. G. hat sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Gesellschaft bezweckt den Neubau von Häusern, Handel mit Liegenschaften und Liegenschaftsvermittlungen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 14. Mai 1930 angenommen worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 70,000 und ist eingeteilt in 700 Aktien von je Fr. 100. Die Aktien lauten auf den Namen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Für die erste Amtsdauer von 2 Jahren sind 3 Mitglieder gewählt, nämlich: Flaviano Cigada, von Vergobbio (Italien), Baumeister, in Biel; Fritz Hänni, Schreinermeister, von und in Safnern; Augustin Pelloni, von Piazzogna (Tessin), Malermeister, in Biel. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Domizil: Bureau Arnold Wenger, Notar, Bahnhofstrasse 1, in Biel.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

16. August. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Adlemsried besteht eine Genossenschaft, mit Sitz in Adlemsried, Gemeinde Boltigen, welche die allseitige Hebung und Förderung des Simmentaler Alpflückviehes sowie einen vorteilhaften Absatz der Zuchtprodukte bezweckt. Die Statuten der Genossenschaft sind am 10. August 1930 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben: a) für die Gründer durch die Unterzeichnung der Statuten; b) für später Eintretende durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung gegen Entrichtung eines von derselben zu bestimmenden Eintrittsgeldes, entsprechend dem jeweiligen Genossenschaftsvermögen; neu eintretende Mitglieder haben entweder eine schriftliche Beitrittserklärung einzureichen oder die Statuten zu unterzeichnen. Die Mitgliedschaft geht verloren: a) durch freiwilligen Austritt, der nur auf Ende eines Rechnungsjahres unter vorangehender dreimonatlicher Mitteilung an den Vorstand erfolgen kann; b) durch Tod, wobei es den Noterben, vorbehaltlich der Zustimmung der Generalversammlung freigestellt ist, auch fernerhin der Genossenschaft anzugehören, sofern sie deren Beschlüssen nachkommen; c) durch Verlust der Aktivbürgerrechte; d) durch Ausschluss gemäss § 11 und 26 der Statuten, vorbehalten bleibt überdies Art. 685 O. R. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschaftler ist ausgeschlossen. Zur Erreichung des Genossenschaftszweckes hat jedes Mitglied gemäss Beschluss der Generalversammlung einen Beitrag zu leisten, speziell an die Beschaffung vorzüglicher Zuchtstiere, wobei zur Festsetzung des Beitrages die Zahl der Kühe eines Genossenschaftlers als massgebend erklärt wird. Die Rechnung wird jeweils auf den 31. Dezember abgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand von 4 Mitgliedern, die Rechnungsrevisoren und die Expertenkommission. Der Präsident oder dessen Stellvertreter führt mit dem Sekretär gemeinschaftlich die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Robert Grossen, von Kandergrund, Landwirt, in Adlemsried; Vizepräsident: Johann Janzi, von Boltigen, Landwirt, in Adlemsried; Kassier: Arnold Treuthardt, von Zweisimmen, Landwirt, in Adlemsried; Sekretär und Zuchtbuchführer: Hans Siegenthaler, von Trub, Landwirt, auf Simmenegg, alle zu Boltigen. Geschäftslokal beim jeweiligen Sekretär.

Bureau Frutigen

Tiefbau. — 3. September. Inhaber der Firma Alfred Graber, in Reichenbach, ist Alfred Graber, Gottliebs sel., von Sigriswil, in Reichenbach. Tiefbauunternehmungen.

Bureau de Moutier

Café. — 3. September. Le chef de la raison individuelle Ernest Steiner, au Moulin de Loveresse, commune de Loveresse, est Ernest Steiner, de Let-

miswil, au Moulin de Loveresse. Exploitation du café-restaurant «La Croix-Fédérale».

Bureau Winnis (Bezirk Niedersimmental)

4. September. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Därstetten**, mit Sitz in Därstetten (S. H. A. B. Nr. 103 vom 4. Mai 1928, Seite 817). Aus dem Vorstande sind ausgeschlossen: Jakob Ruchti, bisher Präsident; Gottfried Gertsch, bisher Vizepräsident; ihre Zeichnungsberechtigung ist erloschen; ferner Fritz Ruchti und Jakob Regez, bisher Beisitzer. Der Vorstand wurde in der Generalversammlung vom 18. Mai 1930 wie folgt bestellt: Präsident: David Eschler, von Boltigen, Landwirt auf dem Weissenburgberg, Gemeinde Därstetten; Vizepräsident: Wilhelm Mani, von Diemtigen, Landwirt, Egg, Därstetten; Sekretär-Kassier: Samuel Müller, von Boltigen, Verwalter, in Därstetten, bisher; Beisitzer: Hans Imboden, von Unterseen, Landwirt, in Wiler zu Därstetten, und Gottfried Feuz, von Beatenberg, Landwirt, in der Rütli zu Weissenburg, Gemeinde Därstetten. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Glarus — Glaris — Glarona

1930. 6. September. **Faserkultur A. G.**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 245 vom 19. Oktober 1923 und Nr. 90 vom 19. April 1929). Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 19. August 1929 das Aktienkapital von Fr. 950,000 auf Fr. 2,000,000 erhöht durch Ausgabe von 250 Stück Inhaber-Aktien Serie A zu Fr. 100 und 1025 Stück Inhaber-Aktien Serie B zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. § 5 der Statuten wurde entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt Fr. 2,000,000, eingeteilt in 1000 Aktien Serie A zu Fr. 100 und 1000 Aktien Serie B zu Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Johann Julius Warnholtz, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin (Deutschland). Das Domizil der Gesellschaft befindet sich nunmehr bei Dr. Rudolf Stüssi, Rechtsanwalt, in Glarus.

6. September. **Standard Petroleum Co.**, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 72 vom 17. März 1921 und Nr. 130 vom 6. Juni 1930). Emil Harneit ist als Mitglied des Verwaltungsrates ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Als Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Richard Feix, Kaufmann, von und in Zürich, und derselbe zum Delegierten des Verwaltungsrates ernannt. Das neue Mitglied zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

6. September. **«Watt» Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 160 vom 11. Juli 1928 und Nr. 57 vom 10. März 1930). Neu in den Verwaltungsrat sind gewählt worden: Dr. Hermann Kurz, Bankpräsident, von Aarau, in Zürich, als Präsident; Dr. Rudolf G. Bindschedler, Bankdirektor, von und in Zürich; Dr. Edmund Barth, Bankdirektor, von und in Zürich. Diese neuen Mitglieder zeichnen unter sich oder mit den bisherigen Verwaltungsräten August Germann, Joseph Chuard und Hans Knoepfel kollektiv zu zweien.

Zug — Zoug — Zugo

Elektrische Installationen, Velos usw. — 1930. 5. September. Die Firma **Xaver Frei**, in Zug, elektrische Installationen, Velos, Nähmaschinen und Handel in technischen Neuheiten (S. H. A. B. Nr. 298 vom 21. Dezember 1926, Seite 2216), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Vermögensverwaltung usw. — 5. September. Unter der Firma **Vincula** bildet sich, mit Sitz in Zug, eine Genossenschaft auf unbestimmte Dauer. Ihr Zweck ist die Besorgung von Vermögensverwaltungen für Genossenschaftler und für dritte durch Beschluss der Generalversammlung zugelassene Personen, sowie die Ausübung treuhänderischer Funktionen aller Art. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Mitglieder der Genossenschaft sind zunächst deren Gründer, von denen jeder mindestens einen Anteil von Fr. 1000 übernimmt. Die Aufnahme neuer Mitglieder nach erfolgter Gründung bedarf der Zustimmung der Generalversammlung. Jeder Genossenschaftler hat, sofern er nicht bestehende Anteile erwirbt, bei seinem Eintritt eine durch 1000 teilbare Summe als Beitrag zum Genossenschaftsvermögen zu leisten. Je Fr. 1000 ursprünglichen Beitrages zum Genossenschaftsvermögen werden als Anteil bezeichnet und unter fortlaufender Nummer in das vom Vorstand geführte Genossenschaftsregister eingetragen. Vorbehaltlich vorstehender Bestimmungen können die Anteile am Genossenschaftsvermögen unter den Genossenschaftlern frei übertragen werden. Wer in die Genossenschaft einzutreten wünscht, hat dies dem Vorstand schriftlich anzumelden, unter Angabe des Beitrages zum Genossenschaftsvermögen, den er übernehmen will oder unter Bezeichnung der bestehenden Anteile, über deren eventuellen Erwerb er sich mit einem Genossenschaftler verständigt hat. Der Vorstand stellt einer innert drei Wochen einzuberufenden Generalversammlung Antrag über Annahme oder Ablehnung des Aufnahmegesuches. Der Austritt hat am Schlusse des Geschäftsjahres mit mindestens vierwöchentlicher Kündigungsfrist stattzufinden. Wenn der austretende Genossenschaftler nicht gleichzeitig mit seinem Austritt seine Anteile am Genossenschaftsvermögen einem andern Genossenschaftler oder einer Person überträgt, deren Aufnahme als Mitglied durch die Generalversammlung grundsätzlich genehmigt ist, so verfällt die einbezahlte Summe zugunsten der Genossenschaft. Wenn die Erben eines verstorbenen Genossenschaftlers selbst Genossenschaftler sind, so gehen die Anteile durch Erbgang auf diese über. In allen andern Fällen erlischt die Mitgliedschaft durch den Tod. Den Erben wird der bilanzmässige Wert des Anteiles, keinesfalls aber mehr als der ursprünglich einbezahlte Betrag von Fr. 1000 auf Grund der dem Tode folgenden Jahresbilanz ausbezahlt, und zwar vier Wochen, nachdem die ordentliche Generalversammlung die Bilanz genehmigt hat. Durch Generalversammlungsbeschluss kann ein Genossenschaftler aus der Genossenschaft ausgeschlossen werden. Der Wert seiner Anteile ist ihm unter entsprechender Anwendung der Bestimmungen über die Folgen des Todes eines Mitgliedes auf seine Mitgliedschaft auszubahlen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung als oberstes Organ und der Vorstand. Dieser besteht aus 1—3 Mitgliedern, die von der Generalversammlung gewählt werden. Er vertritt die Genossenschaft nach aussen und besorgt ihre Geschäftsführung. Die Generalversammlung bestimmt die Amtsdauer der Mitglieder wie auch die Art, wie die Mitglieder des Vorstandes rechtsverbindlich für die Genossenschaft zeichnen. Als Mitglieder des Vorstandes sind Genossenschaftler oder dritte Personen wählbar. Die Generalversammlung ist jederzeit berechtigt, die Mitglieder des Vorstandes, unbeschadet allfälliger Entschädigungsansprüche derselben, abzuberufen. Als Rechnungsjahr der Genossenschaft gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Jahresrechnung und der Bilanz sind die Vorschriften des

Art. 656 O. R. entsprechend anzuwenden, im übrigen gilt bewährte kaufmännische Übung. Der aus der Bilanz sich ergebende Reingewinn steht zur freien Verfügung der Generalversammlung. Gewinnanteile dürfen an die Genossenschaftler nur ausbezahlt werden, wenn und solange die ursprünglich einbezahlten Beiträge zum Genossenschaftsvermögen unverändert sind. Einziges Mitglied des Vorstandes ist Dr. Eugen Keller-Huguenin, Rechtsanwalt, von Neukirch an der Thur, in Zug. Er führt Einzelunterschrift. Das Domizil der Genossenschaft befindet sich im Geschäftshaus «Phönix», Bahnhofstrasse 23.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Elektrische Apparate usw. — 1930. 4. September. Die Firma **Carl Frey & Cie. in Liq.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1929, Seite 648), Fabrikation und Handel in elektrischen Apparaten usw., ist nach beendigter Liquidation erloschen.

4. September. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **City Garage & Service Station A.-G.** Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1929, Seite 387), ist in den Verwaltungsrat gewählt worden: Jacques Steffen-Gross, Kaufmann, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Rudolf Steffen wurde zum Präsidenten ernannt.

4. September. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Pneuhau A.-G.** Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 80 vom 8. April 1926, Seite 632), ist als weiteres Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt worden: Jacques Steffen-Gross, Kaufmann, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Seine bisherige Prokuraunterschrift ist erloschen. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Rudolf Steffen wurde zum Präsidenten ernannt.

Schiffagentur, Geldwechsel. — 4. September. In der Firma **Gerrit van Spyk**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 175 vom 28. Juli 1928, Seite 1481), ist die Prokura des Paul Friedrich Hindenlang erloschen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Albert Heintzelmann-Speck, von Basel, in Arlesheim.

Kunst- und Rohseide usw. — 4. September. Die Firma **Otto Schneewind**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 117 vom 22. Mai 1926, Seite 932), Kommission und Handel in Kunst- und Rohseide, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven laut Bilanz vom 1. Juli 1930 gehen über an die Firma «Otto Schneewind Aktiengesellschaft», in Basel.

Unter der Firma **Otto Schneewind Aktiengesellschaft** bildet sich, mit Sitz in Basel und auf unbestimmte Zeit, eine Aktiengesellschaft, die den Handel mit Textilwaren auf eigene Rechnung oder in Kommission oder als Agentur, insbesondere Uebernahme und Weiterführung des bisher unter der Firma Otto Schneewind, in Basel, betriebenen Geschäftes, zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 1. September 1930 festgestellt worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Otto Schneewind», in Basel, gemäss Bilanz per 1. Juli 1930 mit Aktiven von Fr. 31,167.02 und Passiven von Fr. 30,162.72 zum Preise von Fr. 1004.30. Otto Schneewind erhält dafür an Zahlungsstatt eine Aktie zum Nominalwerte von Fr. 1000, den Rest in bar. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Als solche wurden gewählt: Kurt von Wunster, Fabrikant, württembergischer Staatsangehöriger, in Andelfingen (Oberamt Riedlingen, Württemberg), Präsident; Otto Schneewind, Kaufmann, von und in Basel, Delegierter, und Paula Schneewind geb. Dietz, ohne Beruf, von und in Basel. Alle führen Einzelunterschrift. Zu Prokuristen werden ernannt: Plinio Quattrini, von Ascona (Tessin), in Zürich, und Mathilde Sigg, von Zürich, in Basel. Sie führen Kollektivunterschrift unter sich. Geschäftslokal: St. Jakobstrasse 23.

5. September. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Klingentalmühle A.-G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1930, Seite 3), ist als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Joseph Bollack-Cahn, Kaufmann, französischer Staatsangehöriger, in Binningen (Baselland).

Wirtschaft. — 6. September. Die Firma **Gaudio Meneghetti**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 178 vom 2. August 1927, Seite 1407), Wirtschaftsbetrieb, wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Chemisch-pharmazeutische Produkte usw. — 6. September. Die Firma **Adolf Gass**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 4 vom 8. Januar 1925, Seite 31), Vertretung und Handel in chemisch-pharmazeutischen Produkten usw., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Kesselsteinverhütungsmittel usw. — 6. September. Die Firma **Kaspar Scheibli**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 278 vom 26. November 1928, Seite 2249), Handel und Fabrikation von Kesselsteinverhütungsmitteln usw., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 6. September. Die Firma **Karl Becherer-Edel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 139 vom 16. Juni 1928, Seite 1187), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 6. September. Inhaberin der Firma **Wwe. Becherer-Edel**, in Basel, ist Wwe. Karolina Becherer-Edel, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Riehenteichstrasse 110.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1930. 5. September. Im Vorstande des Vereins unter dem Namen **Reformierte Kirchgenossenschaft Allschwil-Schönenbueh**, in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 269 vom 15. November 1924, Seite 1870), sind Hans Leu als Präsident und Emanuel Dettwiler als Aktuar von ihrem Amte zurückgetreten. Sie bleiben als Beisitzer weiterhin im Vorstande; ihre Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle wurden gewählt als Präsident Franz Béboux-Gruber, Posthalter, von Cully und Lutry, und als Aktuar Akbert Bégré-Gunst, Commis, von Ligerz und Basel, beide in Allschwil. Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv zu zweien.

Metzgerei. — 5. September. Inhaber der Firma **Ernst Hess-Marti**, in Läuflingen, ist Ernst Hess-Marti, von Huttwil, wohnhaft in Läuflingen. Metzgerei und Wursterei.

Schubhandlung usw. — 5. September. Inhaber der Firma **Aristide Faedi-Olloz**, in Pratteln, ist Aristide Faedi-Olloz, von Cesena (Italien), wohnhaft in Pratteln. Schubhandlung und Schuhmacherwerkstatt. Hauptstrasse Nr. 26.

Appenzel I.-Rh — Appenzel-Rh. int. — Appenzello int.

Stickereien. — 1930. 4. September. Inhaber der Firma **Jakob Huber-Koller**, in Appenzel, ist Jakob Anton Huber, von und in Appenzel. Die Firma erteilt Prokura an Frau Marie Mazenauer-Huber, von und in Appenzel. Fabrikation und Export von Handstickereien; im Blumenrain.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Holz, Kohlen, Torf. — 1930. 5. September. Inhaber der Firma Paul Seyser-Weber, in Uttwil, ist Paul Seyser-Weber, von Wila (Zürich), in Uttwil. Holz, Kohlen und Torf en gros.

Metzgerei. — 5. September. Inhaber der Firma Walter Baumgartner, in Frauenfeld, ist Walter Baumgartner, von Ettenhausen, in Frauenfeld. Metzgerei und Würsterei. Zürcherstrasse 189.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1930. 5 settembre. **Stuag Svizzera Società per la costruzione di strade S. A.**, con sede principale a Berna e succursale a Lugano (F. u. s. di c. del 3 settembre 1929, n° 205, pag. 1787). Giovanni Jecker non fa più parte del consiglio di amministrazione. In sua sostituzione venne nominato Johann Beer, attuale direttore, da Trub, in Berna, il quale impegna la società colla sua firma individuali. Vennero nominati nuovi procuratori: Eugenio Schlüssel, da Altshofen (Lucerna), in Biel; Otto Walther, da Wohlten presso Berna, in Zollikofen (Berna), e Rosa Widmer, da Hasle presso Burgdorf, in Berna, i quali firmano collettivamente a due.

Distretto di Mendrisio

Spedizioni, ecc. — 4 settembre. La ditta Gio. Corr. Meiss-Milano, succursale di Chiasso, in Chiasso, servizio di spedizioni con ufficio transito sete, della quale è proprietario Corrado Castiglioni, in Milano (F. u. s. di c. del 24 ottobre 1919, n° 255, pag. 1872), notifica: che la procura conferita a Rinaldo Rusca è cancellata, e che in sua sostituzione è stata conferita procura, per la gestione della succursale stessa, a Francesco Rusca, da Locarno, in Vacallo.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Moudon

Tabacs, parfumerie, coiffure. — 1930. 5 septembre. La raison F. Cibis, à Moudon, tabacs, parfumerie et cabinet de coiffure (F. o. s. du c. du 3 juin 1885, page 387), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Nyon

Société immobilière. — 27 août. Sous la raison sociale **L'Avenir S. A.** il est créé une société anonyme dont le siège est à Nyon et qui a pour objet l'achat, aux meilleurs conditions possibles, d'une parcelle de terrain sise au territoire de la commune de Nyon, appartenant à l'hoirie Schaerer, et éventuellement l'achat, la vente et l'exploitation de tous immeubles en Suisse. Les statuts portent la date du 27 août 1930. La durée est illimitée. Le capital social est de fr. 1000, divisé en 20 actions de fr. 50 chacune, nominatives et entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des Avis Officiels du Canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois membres, élus pour trois ans et rééligibles. Pour la première période de trois années, ce conseil est composé de: Henri Prin, d'origine française, régisseur, président; Fernand Dorier, d'Arzier, architecte, secrétaire, et Etienne Bernasconi, de Lugaggia (Tessin), peintre en bâtiment, membre; tous à Nyon. La société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Le siège de la société est à Nyon, Etude Fillettaz, notaire.

Société immobilière. — 4 septembre. Sous la raison sociale **La Tourangelle**, il a été constitué, suivant procès-verbal instrumenté par le notaire C. Chêne, à Rolle, le 3 septembre 1930, une société anonyme qui a pour but l'acquisition des terrains situés à Gland, d'une surface de 21 hectares 40 ares, pour le prix global de fr. 95,000, leur exploitation et éventuellement leur vente. Elle pourra acquérir, construire ou vendre également d'autres immeubles en Suisse. Le siège est à Gland. La durée est illimitée. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille des Avis officiels du Canton de Vaud. Le capital social est de 20,000 francs, divisé en 20 actions de 1000 francs chacune, nominatives, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Elle est valablement engagée à l'égard des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par celle d'un seul administrateur s'il n'y en a qu'un. L'assemblée constitutive a décidé que le conseil d'administration ne serait composé, jusqu'à décision contraire que d'un seul membre. A été désigné en cette qualité: Alois Bovy, de Wülflens-le-Château, boursier communal, demeurant à Gland. Bureaux et locaux: La Tourangelle, Gland.

Wallis — Valais — Vallesse.

Bureau de St-Maurice

1930. 5 septembre. Société de Conserves Alimentaires de la Vallée du Rhône, à Saxon (F. o. s. du c. n° 4 du 7 janvier 1930, page 29). Frédéric-Emile Flueter, fondé de pouvoirs de la société, originaire de Stansstad (Nidwald), domicilié à Saxon, a désormais pouvoirs d'engager la société par sa signature individuelle.

Genève — Genève — Ginevra

Industrie chimique. — 1930. 3 septembre. Aux termes de procès-verbal authentique dressé par M^e Adrien Picot, notaire, à Genève, la société **Hydro-Nitro S. A. (Hydro-Nitro A. G.) (Hydro-Nitro Ltd.)**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 6 février 1929, page 254), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 25 juin 1930, augmenté de fr. 825,000 son capital de fr. 6,250,000 par l'émission de 500 actions Série A. de fr. 1000 chacune, nominatives, et de 325 actions Série B. de fr. 1000 chacune, nominatives. Le capital social est donc actuellement de fr. 7,075,000, divisé en 3000 actions Série A. de fr. 1000 chacune et 4075 actions Série B. de fr. 1000 chacune, toutes nominatives. Les statuts ont été modifiés en conséquence. L'administrateur Donat Agache, vice-président, décédé, et l'administrateur Fredrick Pope, démissionnaire, sont radiés et les pouvoirs du premier sont éteints. Ont été nommés administrateurs, sans droit à la signature sociale: Frédéric Ledoux, industriel, administrateur des Etablissements Kuhlmann, citoyen français, à Paris; Newton-Wayne Buch, industriel, citoyen américain, à Londres; Franz Ebeling, industriel, citoyen allemand, à Waldenburg (Allemagne). En outre, l'administrateur Raymond Berr (déjà inscrit), a été nommé vice-président du conseil d'administration et engagera la société par sa signature donné collectivement avec l'un des ayants droit.

Achat, exploitation, construction et vente de tous immeubles, etc. — 4 septembre. Aux termes de procès-verbal authentique reçu par M^e Henri Bois, notaire, à Genève, le 9 août 1930 et de statuts du même jour signés par tous les fondateurs, il a été constituée une société coopérative conformément au titre 27 du Code fédéral des obligations, sous la dénomination de **Siavil**. La société a pour but l'achat, l'exploitation, la construction et la vente de tous immeubles situés en Suisse, l'achat, la création et la vente

de toutes valeurs immobilières et de tous titres hypothécaires garantis par des immeubles situés en Suisse et généralement toutes les opérations pouvant se rattacher à ce but. Le siège de la société est à Genève. Les sociétaires n'encourent aucune responsabilité personnelle quant aux engagements de la société lesquels sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. Le capital social est variable. Il est divisé en parts sociales de fr. 500 chacune. Les parts sociales sont nominatives et indivisibles. Les droits d'un sociétaire décédé passent de plein droit à ses héritiers. En outre les personnes physiques ou morales qui voudront acquérir des parts sociales déjà émises devront pour devenir sociétaires être agréées par la direction dans les mêmes conditions que les nouveaux membres. Sous cette réserve la transmission des parts s'opère par un endossement qui doit porter la signature du cédant, du cessionnaire et d'un membre de la direction. Il a été créé 60 parts de fondateurs sans valeur nominale. Elles sont nominatives, indivisibles et personnelles et ont été remises gratuitement par la première assemblée générale aux sociétaires fondateurs ayant contribué par leur travail, leurs études ou de toute autre manière à la fondation de la société. Pour être titulaire d'une ou de plusieurs parts de fondateurs il faut obligatoirement être porteur d'une part sociale au moins. Les droits des porteurs de parts de fondateurs sont déterminés dans les statuts. Toutes personnes physiques ou morales peuvent être reçues membre de la société, elles doivent en faire la demande par écrit à la direction et être acceptées par elle. Elles devront souscrire une ou plusieurs parts de fr. 500 et en verser le montant en espèces. Elles doivent en outre payer une prime d'entrée qui sera fixée chaque année par l'assemblée générale et versée au fonds de réserve, elles doivent faire élection de domicile dans le canton de Genève. La qualité de sociétaire se perd: 1. par le décès; 2. par la cession des parts dont le sociétaire était titulaire; 3. par la démission; 4. par l'exclusion ainsi que cela est prévu par l'art. 685 du Code fédéral des obligations et en général toutes les fois qu'un sociétaire cesse d'être propriétaire de parts. Les démissions des sociétaires doivent être adressées par écrit à la direction trois mois au moins avant la fin d'un exercice et être accompagnées des parts. Les parts du sociétaire démissionnaire seront remboursées à leur valeur telle qu'elle résultera du bilan qui sera établi à la fin de l'exercice en cours et au maximum à leur valeur nominale dans les six mois qui suivront l'établissement de ce bilan. Toutefois l'assemblée générale pourra pour de justes motifs proroger jusqu'à cinq ans au maximum le délai de remboursement ci-dessus prévu. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 6 membres et nommés pour une durée de six années. Parmi les membres du conseil d'administration, l'assemblée générale désigne 3 membres qui formeront la direction, ils sont également nommés pour une durée de six ans. Les membres de la direction et du conseil d'administration sont indéfiniment rééligibles. La société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers, par la signature de deux membres de la direction ou d'un membre de la direction et d'un membre du conseil d'administration signant collectivement. L'année sociale commence le 1^{er} janvier et finit le 31 décembre de chaque année. La direction pourvoit à la tenue de la comptabilité. Elle dresse chaque année le bilan de l'actif et du passif de la société en conformité de l'art. 656 du C. O. L'excédent de l'actif sur le passif constitue le bénéfice net. Sur le bénéfice net, il est prélevé en tout premier lieu une somme suffisante pour servir au montant des parts sociales un intérêt de 5%. Sur le solde, le 5% sera affecté au fonds de réserve jusqu'à ce que le montant de cette réserve ait atteint le 10% du capital social effectivement versé. Le reliquat des bénéfices sera réparti de la manière suivante: 25% au conseil d'administration; 5% aux porteurs de parts de fondateurs; 70% à la disposition de l'assemblée générale. Les membres du conseil d'administration sont: Georges Martin, avocat, de Vevey, à Genève; Charles-Joseph Excoffier, agent immobilier, de Vernier, à Genève; Jules Chatelain, sans profession, de et à Genève; Charles Anthonioz, industriel, de nationalité française, à Genève; Louis Marin, gérant de fortunes, de Confignon, à Genève; Edouard Menu, instituteur, d'Avusy, aux Eaux-Vives; ces trois derniers formant en outre la direction. Dans sa séance du 25 août 1930, le conseil d'administration a nommé Charles Anthonioz, président, et Georges Martin, secrétaire du conseil. Siège social: Etude de M^e Bois, notaire, Boulevard Helvétique n° 30.

4 septembre. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 2 septembre 1930, la **Société Immobilière rue de Carouge N° 110**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 24 septembre 1928, page 1826), a pris acte de la démission de George Martinet, de ses fonctions d'unique administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé à sa place comme administrateurs, avec signature collective à deux, Emile Racine, négociant, de Plainpalais, aux Eaux-Vives, lequel a été nommé président; François Besson, négociant, citoyen français, à Genève, lequel a été nommé secrétaire. Siège social actuel: 4, rue du Grütli, (anciennes maisons Léon Duret et H. Baumgartner réunies, Société Anonyme).

4 septembre. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 2 septembre 1930, la **Société Immobilière Rue Nouvelle-Arve A**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 8 octobre 1929, page 2020), a pris acte de la démission de George Martinet, de ses fonctions d'unique administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé à sa place comme administrateurs, avec signature collective à deux, Joseph Rubin, entrepreneur, de Genève, à Plainpalais, lequel a été nommé président et Emile Racine, négociant, de Plainpalais, aux Eaux-Vives, lequel a été nommé secrétaire. Siège social actuel: 4, rue du Grütli (Anciennes Maisons Léon Duret et H. Baumgartner réunies, Société Anonyme).

4 septembre. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 2 septembre 1930, la **Société Immobilière Rue Nouvelle-Arve B**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 8 octobre 1929, page 2020), a pris acte de la démission de George Martinet, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé à sa place, comme unique administrateur, avec signature sociale, Joseph Rubin, entrepreneur, de Genève, à Plainpalais. Siège social actuel: 29, rue du Rhône.

4 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 3 septembre 1930, dont le procès-verbal a été dressé par M^e Gustave Martin, notaire, à Genève, la société **Compagnie Britannique et Américaine de Tabacs S. A. (Extension Suisse) (British-American Tobacco Company Ltd. [Extension Suisse])**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 11 août 1927, page 1462), a porté son capital de fr. 750,000 à fr. 2,000,000 par l'émission de 250 actions nouvelles nominatives de fr. 5000 chacune. Le capital se compose actuellement de 400 actions de fr. 5000 nominatives. Les statuts ont été modifiés en conformité de cette décision.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Zeppelinpost

Für die am 14. September auf dem Flugplatz Genève-Cointrin stattfindende Landung des Luftschiffs «Graf Zeppelin» ist eine Postbeförderung mit besonderem Stempel bewilligt worden.

Es sind ausschliesslich uneingeschriebene Postkarten zugelassen. Sie sind bis zum 13. September abends unter frankiertem Umschlag mit der Aufschrift «Zeppelinflug» an das Postamt Genève Expédition des lettres zu senden.

Die Frankatur, die beliebig mit Luftpostmarken oder gewöhnlichen Wertzeichen erfolgen kann, beträgt für Karten

nach der Schweiz 75 Rappen,
nach dem Ausland 100 Rappen.

Die Karten erhalten auf der Adressseite einen Stempelabdruck in roter Farbe

«Genève-Aviation
Vol du Zeppelin».

Der Postbeutel wird in Genf dem Luftschiff L. Z. 127 übergeben und von diesem vor dem Verlassen des Schweizergebietes abgeworfen. Das dem Abwurfort am nächsten gelegene Flugpostamt (Dübendorf oder St. Gallen) wird die Karten ausserdem mit einem Abdruck des Luftpoststempels versehen und sie alsdann auf dem gewöhnlichen Wege an Bestimmung weiterleiten.

Begeben um nachherige Beförderung der in Rede stehenden Postkarten mit den von der Postverwaltung benützten inländischen und internationalen Luftverkehrsverbindungen können nur gegen Entrichtung der entsprechenden weitem Luftpost-Zuschlagstaxe berücksichtigt werden. 210. 9. 9. 30.

Transports postaux par le „Zeppelin“

A l'occasion de l'atterrissage du dirigeable «Graf Zeppelin», qui aura lieu le 14 septembre sur la place d'aviation de Genève-Cointrin, il sera organisé un service postal avec l'emploi d'un timbre spécial d'oblitération.

Sont admises au transport exclusivement des cartes postales non recommandées. Elles doivent être adressées, sous enveloppe affranchie, munie de la suscription «Vol du Zeppelin», à l'office de poste de Genève 1 Expédition des lettres, au plus tard jusqu'au 13 septembre au soir.

L'affranchissement qui peut avoir lieu soit au moyen de timbres-avion soit au moyen de timbres ordinaires est de

75 cts. pour les cartes à destination de la Suisse,
100 cts. pour les cartes à destination de l'étranger.

Les cartes seront frappées au recto de l'empreinte du timbre en couleur rouge

«Genève-Aviation
Vol du Zeppelin».

Le sac postal sera confié à Genève au dirigeable L. Z. 127 qui le lancera avant de quitter le territoire suisse. Le bureau de poste de l'aéroport le plus rapproché (Dübendorf ou St-Gall-Breitfeld) munira ces cartes d'une empreinte de son timbre à date de la poste aérienne et les réexpédiera ensuite à destination par la voie ordinaire.

Les cartes postales en cause, pour lesquelles la transmission ultérieure par les liaisons aériennes du service intérieur et international a été demandée, seront encore soumises aux surtaxes réglementaires. 210. 9. 9. 30.

Internationaler Postgroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 9. September an — Cours de réduction à partir du 9 septembre
Belgien Fr. 72. —; Dänemark Fr. 138. 05; Freie Stadt Danzig Fr. 100. 40; Deutschland Fr. 122. 85; Frankreich Fr. 20. 26; Italien Fr. 27. 05; Jugoslawien Fr. 9. 14; Luxemburg Fr. 14. 45; Niederlande Fr. 207. 60; Oesterreich Fr. 72. 90; Polen Fr. 57. 85; Schweden Fr. 138. 60; Tschechoslowakei Fr. 15. 32; Ungarn Fr. 90. 40; Marokko Fr. 20. 26; Grossbritannien Fr. 25. 10.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeurera réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Als  **vorteilhafte Kapitalanlage** Sitten 170 Postcheckkonto II o 170

empfehlen wir, solange Bedarf, unsere
5% Obligationen
auf 3—6 Jahre fest auf den Namen oder den Inhaber lautend. ;2450

VOLKSBANK SIDERS
Kapital u. Reserven Fr. 905,000 Gegründet
Dividende pro 1920—1923 = 7% 1912
Dividende pro 1924—1929 = 7½%

Handarbeits-Keeve 

erscheint 4 Mal jährlich.

Fachorgan für Handarbeitsgeschäfte, Merceries, Bazars, Warenhäuser etc., bietet vorzügliche Insertionsgelegenheit für Fabrikanten und Grossisten dieser Branchen.

Verlangen Sie Probe-Nummer und Insertionsstarif von den Heransgebern (55 Z) *2383

Zu kaufen gesucht ein Exhaustor

mit ca. 600 mm Raddm. mit Blechgehäuse, gut erhalten.
Ausfuhr. Offerten erbeten unter Chiffre H A B 2553 an Publicitas A. G. Bern.

Banken Sparkassen Notariate und Verwaltungen

benützen mit Vorteil **Guyer's** anerkannt praktische **Zinstabellen**

Prospekte gratis durch **Guyer-Wegmann** Hedwigstrasse 28 Zürich 7 2509

Drahtseilbahn Interlaken - Heimwehfluh

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Mittwoch, den 17. September 1930, nachmittags 5 Uhr im Hotel Merkur in Interlaken

Weltmode A. G., Zürich, Seidengasse 17

Lichttucht und dauerhaft
sind besonders die canadischen **PEERLESS** Carbonpapers 3365

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung pro 1929 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Erneuerungswahl in den Verwaltungsrat und Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht nebst Jahresrechnung liegen von heute an auf dem Direktionsbureau Höhenweg 9 Interlaken zur Einsicht auf. Eben-dasselbst sind die Zutrittskarten gegen Angabe der Aktiennummern erhältlich.

Interlaken, den 8. September 1930. Die Direktion.

Schuhfabrik Kreuzlingen A.-G.

Einladung zur 40. ordentl. Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag den 20. September 1930, vormittags 11 Uhr im Bureau der Gesellschaft

Leder-Import A. G. in Basel, Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur **ordentlichen Generalversammlung** eingeladen auf Mittwoch, den 24. September 1930, abends 18 Uhr, in den Saal der Schlüsselzunft, Freiestrasse 25, Basel.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 30. Juni 1930 und Beschlussfassung darüber nach Anhörung des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung betreffend Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Diverses.

Die Bilanz, nebst Gewinn- und Verlustrechnung liegt 8 Tage vorher am Sitze der Gesellschaft, Zollfreilagerei Dreispitz, für die Aktionäre zur Einsichtnahme auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien 5 Tage vorher bei der Gesellschaft, beim Schweiz. Bankverein und beim Bankhaus A. Sarasin & Co. in Basel bezogen werden. (8897 Q) 2550i

Basel, den 6. September 1930. Der Verwaltungsrat:
F. Schwarz-von Spreckelsen, Präsident.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 28. September 1929.
2. Vorlage des Jahresberichtes des Verwaltungsrates pro 1929/30 und des Berichtes der Kontrollstelle, Genehmigung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1930 und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Wahlen.
4. Verschiedenes.

Jahresrechnung und Revisorenbericht stehen vom 12. September an im Bureau der Gesellschaft und beim Schweiz. Bankverein in St. Gallen zur Verfügung der Aktionäre.

Eintrittskarten können bis spätestens 19. September abends gegen Einreichung des Nummern-Verzeichnisses der vertretenen Aktien auf dem Bureau der Gesellschaft und beim Schweiz. Bankverein in St. Gallen bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung selbst werden keine Stimmkarten mehr abgegeben. 25554

Kreuzlingen, den 6. September 1930. Der Verwaltungsrat.